



### Spektrum der Implantologie im Überblick

Mit dem Jahrbuch IMPLANTOLOGIE legt die OEMUS MEDIA AG in der 17. Auflage ein aktuelles Kompendium zum Thema Implantologie in Zahnarztpraxis und Dentallabor vor. Renommiertere Autoren aus Wissenschaft, Praxis und Industrie widmen sich den Grundlagen der Implantologie und geben Tipps für den Einstieg in diesen Trendbereich der Zahnheilkunde sowie dessen wirtschaftlich sinnvolle Integration in die tägliche Praxis. Zahlreiche Fallbeispiele und mehr als 350 farbige Abbildungen dokumentieren das breite Spektrum der Implantologie. Thematische Marktübersichten ermöglichen einen schnellen und ein-

zigartigen Überblick über Implantatsysteme, Ästhetikkomponenten aus Keramik, Knochenersatzmaterialien, Membranen, Chirurgieeinheiten, Piezo-Geräte sowie Navigationssysteme. Zusätzlich vermittelt das Jahrbuch IMPLANTOLOGIE Wissenswerte über Fortbildungsangebote, Organisationen der implantologisch tätigen Zahnärzte und berufspolitische Belange. Neben den Teilnehmern des START UP und des EXPERTENSYMPIOSIUMS erhalten

alle Zahnärzte und Zahntechniker, die an den von der OEMUS MEDIA AG veranstalteten oder für Fachgesellschaften organisierten Implantologie-Kongressen teilnehmen, das Jahrbuch. Das heißt, 3.000 bis 4.000 Teilnehmer werden das Jahrbuch IMPLANTOLOGIE direkt erhalten. Der Rest der insgesamt 5.000 Exemplare umfassenden Auflage geht in den Verkauf. Das Jahrbuch IMPLANTOLOGIE 2011 ist zum Sonderpreis von 39 € (inkl. MwSt. + Versand) erhältlich, denn die 18. Auflage steht bereits vor der Tür.

**OEMUS MEDIA AG**  
 Tel.: 03 41/4 84 74-0  
[www.oemus.com](http://www.oemus.com)

### „Immer die Richtige“

Ab Mitte November sind die weltweit bekannten Cytoplast® d-PTFE-Membranen, Cytoplast® Kollagenmembranen und das Cytoplast® PTFE-Nahtmaterial bei RIEMSER Dental erhältlich. Dadurch offeriert RIEMSER Dental eine einzigartige und umfassende Membran-Produkt-Palette unter der Devise „Immer die Richtige“. Die beiden, zu den führenden Anbietern dentaler Regenerationsprodukte gehörenden Unternehmen, die RIEMSER Arzneimittel AG und die Osteogenics Biomedical, Inc., USA, haben eine Vertriebskooperation für Deutschland, Österreich und Frankreich geschlossen. Zahnärzte, Oralchirurgen und MKG-Chirurgen vertrauen den bewährten Cytoplast® d-PTFE-Membranen und Kollagenmembranen sowie dem monofilamenten Cytoplast® PTFE-Nahtmaterial wegen der hohen Zuverlässigkeit der Produkte und den vorhersagbaren Ergebnissen.



In den 1980ern wurden PTFE-Membranen zum Gold-Standard bei regenerativen Eingriffen. Dank kontinuierlicher Verbesserung entstand daraus schließlich die fortschrittlichste Ausführung einer PTFE-Barrieremembran – die Cytoplast® d-PTFE. Die Entwicklung verlief in den vergangenen 15 Jahren weiter bis hin zur patentierten Regentex™ Oberflächentechnologie: Kleinste Vertiefungen erleichtern dabei die Anlagerung von Weichgewebe, was zur Stabilisierung der Membran und zur Heilungsförderung beiträgt. Die Membran macht einen primären Wundverschluss entbehrlich. Zusätzlich lässt sie sich leicht atraumatisch entfernen. Mittlerweile stehen neben den strukturierten unverstärkten Membranen auch acht Konfigurationen titanverstärkter Cytoplast® d-PTFE Membranen zur Raumhaltung bzw. Abschirmung von Knochendefekten aller Art zur Verfügung.

**RIEMSER Arzneimittel AG**  
 Tel.: 0 60 27/46 86-0  
[www.RIEMSER-Dental.de](http://www.RIEMSER-Dental.de)



### Digitale Abformung und Datentransfer

Digitale Abformung und digitaler Datentransfer sind technologische Trends, durch die sich die dentale Welt nachhaltig verändert. Auf den ersten Blick ist es für Zahnärzte und Laborbesitzer aber nicht einfach zu erkennen, welche Chancen für sie im digitalen Datentransfer stecken. Die Spezialisten von Henry Schein zeigen mit dem innovativen Beratungskonzept Connect Dental die konkreten Möglichkeiten, die diese Technologien für Praxen und Labore bieten.



In der Zahnarztpraxis ist die digitale Abformung mit intraoralen Scannern die innovative und präzise Methode der Abdrucknahme. Die beim Zahnarzt intraoral erfassten Bilddaten werden in ein 3-D-Datenmodell umgerechnet (digitaler Abdruck) und direkt online an das zahntechnische Labor übertragen. Damit entfällt die für viele Patienten unangenehme traditionelle Abformung. Das Dentallabor verarbeitet die Originaldateien oder in STL umgewandelten Dateien für die Inhouse- oder Outsourcing-Fertigung. Fortschrittliche CAD/CAM-Technologie ermöglicht es dem Laborbesitzer, seinen Kunden ein hohes und gleichbleibendes Niveau der Restaurationen zu bieten. Auf beiden Seiten kann durch den Wegfall verschiedener Arbeitsschritte die Wirtschaftlichkeit und Produktivität enorm gesteigert werden. Profitieren auch Sie von der beeindruckenden Fachkenntnis und der langjährigen praktischen Erfahrung unserer Spezialisten. Durch kontinuierliche Weiterbildung der Berater und den steten Austausch zwischen den Spezialgebieten ermöglicht Ihnen Henry Schein einen umfassenden und ganzheitlichen Blick auf die neuen Technologien.

**Henry Schein Dental Deutschland GmbH**  
 Tel.: 0 61 03/7 57 50 00  
[www.henryschein-dental.de](http://www.henryschein-dental.de)



## Effiziente Hände- und Flächen-desinfektion

Der Marktführer Dürr Dental in Sachen Praxishygiene präsentierte auf der diesjährigen IDS gleich zwei neue sensorgesteuerte Spendersysteme. Zum einen den innovativen Feuchttuchspender Hygowipe Plus für die Flächen-desinfektion sowie den Hygocare Plus für die Händehygiene.

Das berührungsfreie Arbeiten mit Sensorspendern in Verbindung mit Premium-Desinfektionspräparaten gewährleistet maximale hygienische Sicherheit. Gemäß RKI bieten Sensorspender Infektionsschutz auf höchstem Niveau.

Der Sensorspender Hygowipe Plus sorgt für schnelle und sichere Abläufe bei der Flächendesinfektion. Bei Aktivierung des Sensors werden trockene Tücher direkt mit einem Schnelldesinfektions-Präparat benetzt. Aus dem Programm der Dürr System-Hygiene bietet hier der Hersteller seine Produkte FD322, FD333 und FD366 sensitive an. Für die jeweils eingestellte Tuchlänge wird automatisch die exakte Menge dosiert. Dabei verteilen feine Düsen das Schnelldesinfektionsmittel optimal über die gesamte Fläche der ökologischen Zellstofftücher.

Hygocare Plus sorgt für eine sichere Händehygiene. Intuitiv bedienbar ist das System durch die intelligente Stopp-Funktion. Wird weniger als die empfohlene Menge benötigt, stoppt Hygocare Plus die Ausgabe beim Entfernen der Hand

SCAN MICH



Video



aus dem Sensor-Aktivierungsfenster. Durch die integrierte Steuerung wird lästiges Nachtropfen vermieden. Mit den Händedesinfektionspräparaten HD 410 und HD 412 essential sowie den Waschlotionen HD 425 und HD 435 wird auch dieses Sensorgerät zu einem ganzheitlichen System.

**DÜRR DENTAL AG**  
Tel.: 0 71 42/7 05-0  
[www.duerrdental.de](http://www.duerrdental.de)



## Update aus der Welt der Implantologie

Das Implantologie Journal richtet sich an alle implantologisch tätigen Zahnärzte im deutschsprachigen Raum. Das Mitgliederorgan der Deutschen Gesellschaft für Zahnärztliche Implantologie e.V. (DGZI), der ältesten europäischen Implantologengesellschaft, gehört zu den auflagen- und frequenzstärksten Fachmedien für Praktiker und ist eine der führenden Zeitschriften in diesem

Informationssegment. 6.500 spezialisierte Leser erhalten durch anwenderorientierte Fallberichte, Studien, Marktübersichten und komprimierte Produktinformationen ein regelmäßiges medizinisches

Update aus der Welt der Implantologie. Die Rubrik DGZI intern informiert über die vielfältigen Aktivitäten der Fachgesellschaft.

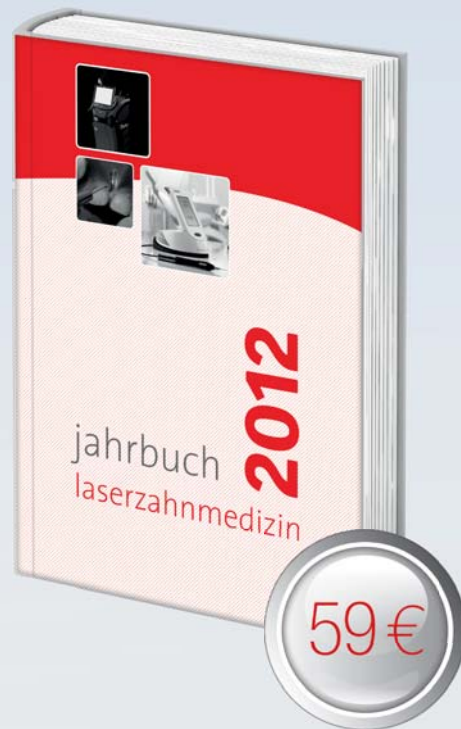
Aufgrund der Innovationsgeschwindigkeit in der Implantologie erscheint das Implantologie Journal mit 8 Ausgaben jährlich. Das Implantologie Journal ist nach Angaben der iconsult Werbeforschung der führende Werbeträger in diesem Produktsegment. Insbesondere Unternehmen aus den Produktbereichen Implantate, Implantatprothetik, Implantatdiagnostik, Instrumente, Serviceleistungen und EDV in der Implantologie nutzen die zielgruppenspezifische Positionierung regelmäßig zur Marken- und Produktkommunikation.

**OEMUS MEDIA AG**  
Tel.: 03 41/4 84 74-0  
[www.oemus.com](http://www.oemus.com)



Die Beiträge in dieser Rubrik basieren auf den Angaben der Hersteller und spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion wider.

# NEU



**Klinische Fallberichte**  
**Marktübersichten**  
**Produktvorstellungen**

Faxsendung an  
03 41/4 84 74-2 90

**Jetzt bestellen!**

Bitte senden Sie mir das aktuelle Jahrbuch Laserzahnmedizin '12 zum Preis von 59,- €. Preis versteht sich inkl. MwSt. und Versandkosten.

Name:

Vorname:

Straße:

PLZ/Ort:

Telefon/Fax:

E-Mail:

Unterschrift:

Praxisstempel



**OEMUS MEDIA AG**  
Holbeinstraße 29  
04229 Leipzig  
Tel.: 03 41/4 84 74-0  
Fax: 03 41/4 84 74-2 90

### Hydroxylapatit in Spritzenform

OsteoBiol mp3 ist ein kortikospongiöses Kollagengranulat porcinen Ursprungs mit ähnlichen Strukturen bezüglich Matrix und Porosität wie der körpereigene Knochen. Das prähydrierte Knochenersatzmaterial weist eine pastenartige Konsistenz mit einer Korngröße von 0,6 µm bis 1,0 µm auf und wird aus der Applikations-spritze direkt und gezielt in den Defekt eingebracht.



OsteoBiol mp3 ist vollständig resorbierbar und unterstützt die Neuknochenbildung effizient durch Volumenerhalt und durch seine osteokonduktiven Eigenschaften. Der natürliche Kollagengehalt, der durch eine Vermeidung der Hochtemperatur-Keramisierung erhalten bleibt, unterstützt die Bildung eines Blutkoagulums und fördert die nachfolgende Einsprossung regenerativer Zellen. Diese Charakteristiken erlauben eine mittelfristig stabile Gerüstfunktion und eine konsistente Knochenneubildung mit engem Kontakt zwischen dem reifen Knochen, dem neu gebildeten Knochen und dem Biomaterial. Besonders für laterale Sinusbodenaugmentation ist mp3 aufgrund seiner einfachen Spritzenapplikation sehr gut geeignet. Neben mp3 besteht eine breite Viskositätenpalette der OsteoBiol-Knochenersatzmaterialien und -Membranen, die den verschiedenen Indikationsbereichen entsprechen.

American Dental Systems GmbH  
Tel.: 0 81 06/3 00-3 00  
www.ADSystems.de



### Chirurgische Präzision

Seit Kurzem sind für den Piezon Master Surgery neben den bekannten Instrumenten weitere individuell abgestimmte Instrumente für das klinische Anwendungsspektrum erhältlich: insgesamt jetzt vier für den Bereich Perio mit einem spezifischen Instrumentendesign zur resektiven und regenerativen Parodontalchirurgie, fünf hoch entwickelte Chirurgieinstrumente für sanften und gleichmäßigen Sinuslift sowie sechs spezielle Instrumente für den Implantatbereich als vollbeschichtete Diamantinstrumente mit doppelem Kühlsystem und besonders effizienter Debrisevakuierung. Die Instrumente würden sich insbesondere für vier klinische Anwendungen anbieten: für eine Implantatbettaufrbereitung nach Extraktion, nach Spaltung des Kieferkammes, eine Implantatbettaufrbereitung im Seitenzahnbereich sowie in beeinträchtigten Bereichen, auch z. B. bei schmalen Kieferkamm. Grundsätzlich könne man mit den Instrumenten bei niedriger OP-Temperatur von max. 33 Grad Celsius agieren. Sie ermöglichen ein effizientes und präzises Bohren im Maxillarebereich. Die gesamte Methode des Piezon Master Surgery basiert auf piezokeramischen Ultraschallwellen, die hochfrequente, geradlinige Schwingungen vor und zurück erzeugen. Laut EMS erhöhen diese Vibrationen die Präzision bei chirurgischen Anwendungen.



EMS Electro Medical Systems GmbH  
Tel.: 0 89/4 27 16 10  
www.ems-dent.com



Die Beiträge in dieser Rubrik basieren auf den Angaben der Hersteller und spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion wider.

## IMPRESSUM

### Verlagsanschrift

OEMUS MEDIA AG, Holbeinstraße 29, 04229 Leipzig, Tel.: 03 41/4 84 74-0, Fax: 03 41/4 84 74-1 90, kontakt@oemus-media.de

Ein Supplement von



**Chefredaktion** Dipl.-Päd. Jürgen Isbaner Tel.: 03 41/4 84 74-3 21 isbaner@oemus-media.de  
(V.i.S.d.P.)

**Redaktion** Antje Isbaner Tel.: 03 41/4 84 74-1 20 a.isbaner@oemus-media.de  
Claudia Schellenberger Tel.: 03 41/4 84 74-1 02 c.schellenberger@oemus-media.de

**Anzeigenleitung** Stefan Thieme Tel.: 03 41/4 84 74-2 24 s.thieme@oemus-media.de

**Grafik/Satz** Josephine Ritter Tel.: 03 41/4 84 74-1 19 j.ritter@oemus-media.de

**Druck** Dierichs Druck + Media GmbH, Frankfurter Straße 168, 34121 Kassel



SCAN MICH



Programm

baden-badener

2011

## implantologietage

2./3. DEZEMBER 2011 // VIDENTI ZENTRUM // KONGRESSHAUS

## Aktuelle Standards der Implantatästhetik

INKL. PRE-CONGRESS-SYMPOSIUM MIT LIVE-OP

videnti

oemus

## Referenten u.a.:

Dr. Nitzan Bichacho, DMD/Jerusalem (IL) · Dr. Dimitar Filchev/Sofia (BG) · Dr. Ernst Fuchs/Küssaberg · Dr. Frederic Hermann/Zug (CH) · Dr. Arne König/Darmstadt · Dr. Daniel McEowen, DDS/Hagerstown (US) · Dr. Guido Petrin/Stuttgart · Dr. Dr. Matthias Peuten/Klingen · Dr. Henry Salama, DMD/Linwood (US) · Jürgen Metkemeyer/Pforzheim

## Themen u.a.:

Laterale/vertikale Augmentation, Sofortimplantation, Sofortbelastung bei ästhetischen Rekonstruktionen – Theorie und Praxis · Baden-Baden – Medizin und Ästhetik im Fokus · Konzepte für die ästhetische Zone · Ein dynamisches Konzept zur Gewinnung von periimplantärem Weichgewebe zur Sicherung eines langfristigen ästhetischen Erfolgs in der täglichen Praxis · Kontemporäre Einblicke in die ästhetische Rehabilitation · Algorithmen für die perfekte Ästhetik bei komplexen Implantat-Rekonstruktionen · Plastisch rekonstruktive Parodontalchirurgie mit einer azellulären dermalen Matrix: Wunsch oder Wirklichkeit? · Minimalinvasive horizontale und vertikale Augmentationstechniken · Ethik und Ästhetik in der Implantologie · Periimplantärer Gewebeerhalt in der ästhetischen Zone – eine Frage des richtigen Zeitpunktes? Von Risikoanalyse zum Behandlungserfolg · Chirurgische Komplikationen in der Implantologie · Optimierte Behandlung durch exakte Diagnostik mittels Volumetomografie und exzellenter Bild- und Planungsqualität · Laser in der Implantologie – Traum oder Wirklichkeit?

## Veranstaltungsorte

Freitag, 2. Dezember 2011 ▶ Pre-Congress-Symposium

Videnti Zentrum für Implantologie und Ästhetik  
Kapuzinerstraße 1a, 76530 Baden-Baden

Tel.: 0 72 21/9 73 48-0 · Fax: 0 72 21/9 73 48-51  
www.videnti.de

Samstag, 3. Dezember 2011 ▶ Hauptkongress

Kongresshaus Baden-Baden  
Augustaplatz 10, 76530 Baden-Baden  
Tel.: 0 72 21/3 04-0 · Fax: 0 72 21/3 04-3 04  
www.kongresshaus.de

## Kongressgebühren

Freitag, 2. Dezember 2011 ▶ Pre-Congress-Symposium

Kursgebühr 250,00 € zzgl. MwSt.  
Teilnahme am Pre-Congress inkl. Live-Operationen. Die Kursgebühr versteht sich inkl. Verpflegung und Abendessen.

Samstag, 3. Dezember 2011

Zahnarzt 150,00 € zzgl. MwSt.  
Tagungspauschale 45,00 € zzgl. MwSt.  
Die Tagungspauschale umfasst Kaffeepausen, Tagungsgetränke, Imbiss bzw. Mittagessen und ist für jeden Teilnehmer zu entrichten.

## Organisation/Anmeldung

OEMUS MEDIA AG, Holbeinstraße 29, 04229 Leipzig  
Tel.: 03 41/4 84 74-3 08, Fax: 03 41/4 84 74-3 90  
event@oemus-media.de, www.oemus.com

## Wissenschaftliche Leitung

Prof. (NY) Dr. Ady Palti/Baden-Baden  
Dr. medic. stom. Henriette Lerner/Baden-Baden  
Videnti Zentrum für Implantologie und Ästhetik  
Kapuzinerstraße 1a, 76530 Baden-Baden  
Tel.: 0 72 21/9 73 48-0, Fax: 0 72 21/9 73 48-51  
mail@videnti.de, www.videnti.de

Nähere Informationen zum Programm, den Parallelveranstaltungen und den Allgemeinen Geschäftsbedingungen erhalten Sie unter [www.baden-badener-implantologietage.de](http://www.baden-badener-implantologietage.de) oder [www.oemus.com](http://www.oemus.com)

baden-badener

2011

implantologietage

Anmeldeformular per Fax an  
**03 41/4 84 74-3 90**  
oder per Post an

**OEMUS MEDIA AG**  
**Holbeinstraße 29**  
**04229 Leipzig**

ZWP spezial 11/11

Für die Baden-Badener Implantologietage 2011 am 2./3. Dezember 2011 in Baden-Baden melde ich folgende Personen verbindlich an:

Teilnahme am:  
 Freitag  
 Samstag  
(Bitte ankreuzen)

Titel, Name, Vorname, Tätigkeit

Stempel

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen für die Baden-Badener Implantologietage 2011 erkenne ich an.

Datum/Unterschrift

E-Mail

# Die neue Dimension der Weichgeweberegeneration



- ▶ Alternative zu Weichgewebetransplantaten\*
- ▶ Kein Erkrankungsrisiko von Entnahmestellen
- ▶ Hervorragende Wundheilung\*\*

▶ Höhere Patientenzufriedenheit\*\*\*

\* McGuire et al. 2010 JP

\*\* Herford et al. 2010 JOMS Epub

\*\*\* Sanz et al. 2009 JCP

Bitte senden Sie mir: per Fax an 07223 9624-10

Weitere Informationen über Geistlich Mucograft®

Klinische Publikationen über Geistlich Mucograft®

Bitte kontaktieren Sie mich

Praxisstempel

ZWP spezial 11/2011

**Geistlich Biomaterials** Vertriebs-GmbH  
Schneidweg 5 · D-76534 Baden-Baden  
Tel. 07223 9624-0 · Fax 07223 9624-10  
www.geistlich.de · info@geistlich.de

**LEADING REGENERATION**